

# Auf ins Training!

Von shijana

## Inhaltsverzeichnis

<b>Kapitel 1: Der Dunkelblaue Dämon</b> .....	2
<b>Kapitel 2: Eclipse hat's schwer</b> .....	4
<b>Kapitel 3: Was neue Kleidung bewirken kann</b> .....	6
<b>Kapitel 4: Wo ist Eclipse?</b> .....	8
<b>Kapitel 5: Dunkeelf</b> .....	10
<b>Kapitel 6: Verloren?</b> .....	12
<b>Kapitel 7: Einkäufe mit Hindernissen</b> .....	14
<b>Kapitel 8: Wer die Anweisungen nicht befolgt...</b> .....	16
<b>Kapitel 9: Der Puppenspieler...</b> .....	19

## Kapitel 1: Der Dunkelblaue Dämon

Es war still. Ruhig wehte der Wind durch das Schloss. Die lauwarmer Brise ließ Raenef schauern, seit wann war es so ruhig geworden? Plötzlich wurde die Stille gestört, ein niedriger Dämon schlurfte an seinen Master vorbei, aber dieser ~Master~ hatte eigentlich ganz schön große Angst vor den Diener. Sein Körperbau glich zwar eines Menschen, aber die Haut war die eines Reptils. Dunkelblau streifen durch zogen die sonst schwarze fast schwarze Haut, zwar wirkte dies elegant, aber der Dämon wirkte sehr abschreckend. Raenef mochte ihn nicht, aber Eclipse war der Meinung er wäre der bester Diener für ihn, ruhig und schweigsam. "Er wird sie nicht ansprechen, aber beschützen. So können sie sich besser auf ihr Training konzentrieren!", meinte er, dann ging er davon. Im Auftrag irgendeines anderen Dämonenlords, er sollte ein paar Aufständische Menschen töten. Raenef erschauerte nochmals, bei den Gedanken an Menschen die mit einem Blick von innen heraus zerfetzt werden. Er dachte wieder an Tomaten. Dieser Alptraum war einfach fürchterlich gewesen, er liebte Tomaten und Eclipse zerriss sie. Dabei wäre sie doch so lecker gewesen...

Der dunkelblaue Dämon, so hatte Raenef ihn nun genannt, kam auf seinen Master zu. Dieser wich zurück, was wollte er von ihm? Ok, Eclipse, hatte ihm aufgegeben zu lernen und er hing hier seinen Gedanken nach, aber deswegen musste er doch nicht gleich hier her kommen. "Master", erklang die dunkle und schleimige Stimme, die auch sofort weiter sprach: "Ich wurde von Meister Eclipse beordert, sie noch mal daran zu erinnern, zu üben!" Raenef schmunzelte: "Hat er das wirklich so gesagt?" Das Ungeheuer vor ihm schluckte, hatte es etwa Angst vor ihm?

"Ja, Master. Er sagte: Lernen Sie, ich werde das Später überprüfen, sonst werde ich das selbe tun, wie der alte Mann mit seinen Schülern, den wir nun auch noch beherbergen müssen, obwohl dieser Ritter uns schon genug Probleme macht!"

"Wow, so einen langen Text, kannst du dir merken?", staunte der Dämonenlord, sehr untypisch für einen solchen, aber das muss man wohl nicht erwähnen. Der dunkelblaue Dämon schien nun geschockt, er ging wieder zurück an seinen Wachposten. Raenef schüttelte ungläubig den Kopf, was war hier los, dachten etwa alle, dass er ein blutrünstiger Dämon war? Oh, stimmt ja, war er ja auch...

"Raenef!!! Sie lernen ja überhaupt nicht!", kam es sehr wütend von Eclipse, der zu seinen Master geeilt kam. Er stellte sich vor ihm auf, die Arme in die Seiten gestemmt und meinte: "Sollten Sie sich nicht in Magie üben?" Der Angesprochene schluckte, ja er wusste was er zu tun hatte, aber der Gedanke an von innen heraus zerblässende Tomaten, hatte sich fest in ihn verankert. Eclipse schüttelte den Kopf: "Master, sie müssen üben, sie wollen doch ein großer Dämonenlord werden, oder?" Raenef nickte, er das stimmte, er wollte einer werden, aber er wollte nicht Tomaten töten, das war doch unfair! "Ich will keine Tomaten töten", nuschelte er deshalb.

Eclipse fasste sich an den Kopf und fuhr sich durch die Haare. Jetzt waren sie schon wieder bei Tomaten, was war er hier? Obstverkäufer? "Ich habe es ihnen doch schon oft gesagt, sie müssen keine Tomaten töten", sagte er nicht nur leicht genervt, sondern schon sehr schwer. Er versuchte, es aber immer noch in freundlichen Ton, er mochte es nicht wenn Raenef traurig war, sein fröhliches Lachen war viel schöner, auch wenn es zu keinen Dämonenlord passt.

"Aber, warum hast du dann einen Dämon getötet?"

"Das war aber keine Tomate!"

"Warum hast du ihn getötet?"

"Weil das die Aufgabe eines Dämons ist, töten..." Eclipse seufzte vernehmlich auf, Raenef würde es wohl nie lernen.

"Ich... werde es versuchen!", sagte er schließlich und Eclipse hätte Freuden sprünge machen können, wäre dies nicht völlig unpassend für einen Dämonen seines Ranges. Aber Raenef tat es ja auch, nein, nein, er wird so etwas nie tun.

Raenef fokussierte den dunkelblauen Wächter, aber überlegte sich es mitten im Tun anders und wandte sich zu einem anderen Wächter. Seine Augen riss er für einen Moment auf, dann zerriss es auch schon den Wächter. Der Dunkelblaue Dämon, der alles mit verfolgt hatte, war schockiert, bis eben hatte er noch geglaubt, sein Master wäre ein ungewöhnlich sanfter Dämonenlord, dann das. Aber er wollte nicht ihn töten, schon mal etwas gutes, dachte sich der Dämon.

Eclipse nickte zufrieden und hauchte Raenef ins Ohr: "Dafür bekommen Sie jetzt auch eine ~Belohnung~" Raenef lief prompt rot an und schaute seinen Lehrer fragend an. Dieser lachte und antwortete: "Ich meinte Tomaten, aber wenn sie etwas anderes wollen, ich bin nur ein Diener von ihnen, ich tue alles was sie wollen..." Dieses Grinsen passte Raenef ganz und gar nicht, er schluckte schwer, was war das hier? Flirtet Eclipse etwa mit ihm? Und dann das mit den Tomaten... "Ggr!", entwich es Raenef. Eclipse blickte ihn schockiert an, ging er denn jetzt wirklich darauf ein? Nun gut, warum nicht? In Gedanken grinste Eclipse eindeutig, aber seine Gesichtszüge in der Realität blieben verschleiert, unmöglich darin seine Gedanken zu lesen.

"Heute nicht!", sagte Raenef schlicht und ging hochoberhobenen Hauptes in das Schloss, um verständlicher Weiser kalt zu duschen. Aber, dass wusste ja Eclipse nicht. Dieser zog gerade eine kalte Dusche auch sehr in betracht...

~~~~~

so dass war's dann auch schon wieder, wenn ich weiter schreiben soll, dann hinterlasst mir ein kommi, sonst denke ich dass ließt keiner und höre auf zu schreiben^^  
cu shi

## Kapitel 2: Eclipse hat's schwer

"Mmh...", Raenef lag im Bett und murmelte vor sich hin: "Nein, nicht... Eclipse..." Der Angemurmelte stand völlig baff daneben und lauschte. Er versuchte sich ein paar Mal dazu zu zwingen seinen Meister aufzuwecken, aber dann murmelte er immer seinen Namen, so süß... Doch als schon eine halbe Stunde verstrichen war, bewegte er sich und rüttelte ihn, heute nur aus Zufall, sagte er sich, sanft wach. Langsam öffnete Raenef seine Augen, er hatte ein gefährliches Leuchten in ihnen. Er umarmte Eclipse und sagte: "Guten Morgen!"

Eigentlich wollte der Schwarzhaarigen ihn wegschubsen, aber es gelang ihm einfach nicht. Seinen - von Schlaf - warmen Körper, konnte er nicht wegstoßen. Eclipse fasste sich wieder und sagte, abermals zu sanft: "Kommen Sie, ihr Training muss weitergeführt werden!"

Raenef schien sich erst jetzt bewusst was er tat und löste sich überstürzt von seinen Lehrer und murmelte leicht errötet: "Ja"

Eclipse fuhr sich durch das Haar und seufzte auf: "Meister, Sie dürfen nicht so reagieren... Rot werden passt zu keinen Dämonenlord"

Der Angesprochene wurde noch eine Spur röter. Eclipse musste sich ein schmunzeln über diese Schüchternheit verkneifen, aus zwei Guten Gründen, erstens passt dies zu keinen Dämon, zweitens wollte er Raenef nicht noch weiter verunsichern. Er haute sich mental gegen die Stirn, jetzt machte er sich auch noch Sorgen darüber, dass ein Dämonenlord nicht verunsichert wird. Was würde noch kommen?

Da Eclipse sich nach dieser Frage, selbst schon die Antwort hätte geben können, war es schon klar, dass gleich etwas noch ‚Unpassenders‘ kommen würde. Raenef schaute seinen Gegenüber tief in die Augen und meinte: "Ich darf doch wohl noch rot werden, wenn du meine Umarmung auch noch erwidert!" Uh, da hatte er mitten ins Schwarze getroffen, es stimmte Eclipse hatte die Umarmung erwidert und es hat ihm auch noch gefallen. Was könnte schlimmer sein, wie einen Dämon bei Gefühlsregungen zu ertappen? Na, dass dieser nun auch rot wird.

Raenef riss geschockt die Augen auf, er hatte Eclipse in Verlegenheit gebracht und es gefiel ihm auch noch? War das sein Dämonenblut, oder war es etwas anderes? Er wollte diesen Gedankengang nicht weiter verfolgen, viel interessanter war nun die Antwort von Eclipse.

"Ähm...", Wow, jetzt stottert er auch noch, dachte sich ein gewisser Dämonenlord, "Ich denke wir sollten mit ihren Training beginnen!", gekonnter Themenwechsel, dachte sich ein Rotgewordener, Schwarzhaariger Dämon. Raenef grinste wissend und nickte, dann sagte er beiläufig: "Würdest du nun bitte mein Gemach verlassen? Ich möchte mich umziehen!" Eclipse verschwand so schnell aus dem Zimmer, dass sein Meister nicht einmal bemerkten konnte, dass der rote Schimmer um ein paar Nuancen dunkler wurde. Raenef grinste nur noch eine Spur breiter, er hatte es tatsächlich geschafft, den kalten und unberührbaren Eclipse, durcheinander zu bringen.

Er suchte sich Sachen raus, als er alles beisammen hatte, überlegte er es sich doch noch anders, er bekam sein Grinsen einfach nicht mehr von den Lippen.

Währenddessen stand Eclipse draußen und versuchte nicht daran zu denken, wie sich sein Meister umzog, er brauchte Ablenkung, dringend. Dann sah er auch einen menschenähnlichen schwarzblauen Dämon auf sich zukommen. "Kyoshi komm her!",

es war ein Befehl, stark ohne Unsicherheit. Es zeigte sich nicht diese Sanftheit, die er gegenüber Raenef teilweise an den Tag legte.

Kyoshi kam auf seinen Herrn zu und verneigte sich vor ihm: "Sie wünschen?" Eclipse lächelte zufrieden in sich hinein, er wollte heute nicht noch einmal ‚Schwäche‘ zeigen. Aber trotzdem war er erfreut, dass er immer noch die Ausstrahlung eines gefürchteten Dämons hatte, denn das vorhin mit Raenef hatte seinen Glauben stark erschüttert.

"Was hältst du von deinen Meister Raenef? Ohne Umschweife. Ich will jetzt kein Geschleime hören!", fuhr er mit harter Stimme fort. Kyoshi setzte zu einer Verbeugung an und sprach dann erst los, seine Stimme war schwach, aber immer noch leicht verständlich: "Ich weiß nicht so Recht, Sir. Im ersten Moment hielt ich ihn für naiv (er zuckte zusammen, als wenn er dachte dass Eclipse ihn gleich schlagen würde, aber nichts der gleichen geschah). Aber als er gestern den anderen Wächter nur mit einem Blick tötete, war ich mir nicht mehr sicher. Seine Augen machten mir Angst" Eclipse nickte genügsam, genau dieses Gefühl hatte er auch. Er ließ seinen Diener gehen, aber sagte ihm weiterhin: "Ich verbiete dir so über deinen Meister zu reden, wenn dich andere fragen, dann sagst du das er fürchterlich und grausam ist! Verstanden?" Ein "Jawohl" folgte und der Wächter machte sich wieder auf zur Arbeit, er ging im Schloss herum und suchte vermeidliche Angreifer.

~~~~~

Yes, das zweite Kapi ist fertig. Ich find die beiden einfach zu süß \*beide durchknuddelt\*

Eclipse wie er langsam Gefühle zeigt (ok, bei mir geht es etwas zu schnell^^), und Raenef... so sü~ß!

Bitte schreibt ein kleines kommi drunter^.^ dann weiß ich das die story immernoch leute lesen.

cu shi

## Kapitel 3: Was neue Kleidung bewirken kann

"Meister, warum haben sie so-", Eclipse stockte mitten im Satz, war solche Kleidung überhaupt erlaubt? Ein Zittern ging durch seinen Körper, seit wann hatte er schon nicht mehr solches Verlangen gespürt. Ein Blick über diesen Körper verstärkte es nur. Zum ersten Mal trug Raenef seine Harre offen, er wirkte dadurch viel femininer, aber dies unterstrich seine Kleidung keineswegs. Eine dunkle enge Stoffhose, die knapp unter der Hüfte endete und einen Ansatz sehen ließ, der bei Eclipse seinen Herzschlag stocken ließ. Doch das weiße, durchsichtige Shirt, ließ den Herzschlag noch ein paar Mal länger ausfallen. Warum um Luzifers Willen, konnte man ~alles~ durch dieses weiße Stückchen Stoff sehen?

"Sorry, Eclipse. Ich musste mich noch ein wenig stylen!", Raenef fuhr sich durch die langen Haare. Hatte er sich getäuscht, oder ging der Blick von seinen Lieblingsdämon, gerade wirklich nicht in seine Augen?

Eclipse schluckte und versuchte seine Stimme wieder einen kühlen Klang zu geben, was ihm aber nicht gelang. Denn es ertönte nur ein raues Flüstern: "Wir sollten nun mit den Training beginnen..." Er musste sich wieder etwas fangen, wenn er nicht gleich über seinen Meister herfallen wollte. Seine Gedanken hingen an den anderen Dämonenlords, vor Raenef. Natürlich gab es einige die sehr gut aussahen, aber nie hatte er je dieses Gefühl gehabt. Was war das? Kribbeln im Bauch, verschleierter Blick und immer ein Lächeln auf den Lippen wenn er ihn sah...

"Wollen wir heute nicht mal etwas ~anders~ machen?", diese Betonung raubte Eclipse fast den letzten Verstand, versuchte sein kleiner Dämonenlord gerade mit ihm zu flirten? Na, dass konnte er ja genauer herausfinden, Spielchen spielen konnte er auch...

Langsam ging er auf seinen Herrn zu, blieb erst ein paar Zentimeter vor ihm stehen und hauchte: "Was meinen Sie genau...?" Mit ruhigem musterndem Blick, wartete er auf eine Antwort.

Nun musste Raenef schlucken, er wollte Eclipse doch nur ein wenig reizen, dass er gleich so reagieren musste... Sein Geruch war betörend, der junge Dämonenlord schaute in die Augen seines Gegenübers und flüsterte gefährlich ruhig: "D.a.s was wir beide wollen"

Diese Spiele sind einfach zu verführernd, worauf er wohl hinaus will? Eclipse dachte doch immer der Kleine wäre so unschuldig. Darin hatte er sich wohl getäuscht. Er strich über die Wange des Anderen und fragte: "Was wollen Sie denn?"

"Einkaufen gehen! Wir brauchen dringend neue Möbel, schau dir doch Mal die Einrichtung an!", find Raenef an zu schwärmen.

Bei Eclipse herrschte Stille.

"Was ist los?", fragte nun der jüngere.

Immer noch Stille, Eclipse schien gerade nicht mehr in dieser Welt zu Weilen. Raenef überlegte nicht lange und tat das was er immer in Märchen gelesen hatte. Der Prinz küsst die schlafende Gestalt wach... Eclipse Augen weiteten sich für kurze Zeit vor Schock, doch dann hatten sie ein Glitzern in den Augen. Er strich mit seiner Zunge über die Lippen des Anderen und verlangte Einlass. Dieser wurde ihm auch gewährt und er tauchte in die warme Höhle. Raenef hatte seine Arme um den Nacken seines Dämons geschlungen. Seine Augen waren genießerisch geschlossen, er wollte mehr. Aber just in diesen Moment seiner Gedanken löste sich Eclipse und ging zwei Schritte

zurück: "Meister, Sie müssen trainieren!" Raenef grinste ihn an und ging die zwei Schritte wieder auf ihn zu und hauchte: "Aber, dass war doch ein gutes Training!" Eclipse konnte sich nur schwer gegen diesen Satz wehren: "Meister... Gehen sie nun trainieren, ich muss noch etwas erledigen!" Ablenkung brauchte er nämlich... Er ging ohne auf eine Antwort abzuwarten, einfach davon. Als er außer Sichtweite war, strich er sich gedankenverloren über die Lippen, leicht geschwollen und reizbar waren sie noch. Er schluckte, sollte er vielleicht doch zurückgehen?

~~~~~

Der erste Kus \*freu freu\*

ich liebe die beiden!

Gut, mir fiel nichts passendes ein, deshalb hab ic die beiden Sätze davor geschrieben^^

bitte hinterlasst ein kommi \*flennend\*

ch shi^^

## Kapitel 4: Wo ist Eclipse?

### Kapitel 4: Wo ist Eclipse?

Raenef lief schon den ganzen Tag durch sein Schloss und suchte Eclipse. Er durchsuchte sein Eigenes Zimmer und das von Eclipse, aber niemand war da. Außerdem wurde seine Beherrschung stark geprüft, als er Eclipses Kleiderschrank sah, er wollte schon fast einen Blick hinein werfen, aber er wusste dass das mit einer harten Strafe verbunden sein würde. Hey, wer war hier nun der Dämonenlord, Er oder Eclipse?

"Vorhin sagte er doch nur, dass er etwas erledigen muss... Wie lange kann dass schon dauern?", nusichelte er in sich hinein. Auf seinen Lippen konnte man einen leichten Hauch von Schmollen erkennen. Er hatte doch nichts schlimmer getan, Eclipse wollte es auch, dass hatte er gespürt. Und wie er das gespürt hatte.

Seine Augen fingen bei den Gedanken an zu glitzern. Keine Spur mehr von Anfänge eines Schmollens.

Raenef suchte weiter, es konnte ja nicht so schwer sein, den Gutaussehensten, coolsten und besten-

"Nicht denken, suchen", murmelte er sich zu und setzte zu: "Seit wann führe ich eigentlich Selbstgespräche?"

"Weil sie das schon immer getan haben?", kam es leicht belustigt von dem Gesuchten. Raenef fuhr um und fiel Eclipse um den Hals: "Hab dich vermisst" Flüsterte er ihm ins Ohr. Eclipse lief ein Schauer über den Rücken: "Meister, haben sie trainiert?" "Wie denn? Ich habe dich gesucht!", erwiderte der 'kleine Lord' beleidigt. Eclipse schmunzelte, dass war ja mal wieder klar gewesen, kaum passt er mal nicht auf, macht sein Lord nichts mehr. Mit ein wenig strenge in der Stimme antwortete er ihm: "Ich habe doch gesagt Sie sollen trainieren!"

Raenef lächeln verschwand und er lachte: "Hohoho"

Eclipse verkniff sich das Lachen, sein Herr lachte fast wie der Weihnachtsmann.

"Du willst mir doch wohl keine Vorschriften machen!", zischte Raenef.

Ein uns sehr wohl bekannter Dämon, konnte sich nun nicht mehr zurückhalten und lachte ohne Zurückhaltung.

"Eclipse? War ich nicht furchteinflössend?", fragte Raenef traurig.

Eclipse versuchte sich zusammen zureißen, aber das Lächeln auf seinen Gesicht konnte er einfach nicht in den Griff bekommen. "Meister, Sie wissen doch, dass wir dass noch üben müssen, also wenden sie es erst an, wenn sie es richtig beherrschen!"

Raenef ließ die Schultern hängen, dabei hatte er gedacht das nun endlich der richtige Zeitpunkt gekommen wäre und er es perfekt heraus bringen könnte. "Es tut mir Leid" "Ein Dämonenlord entschuldigt sich nicht...", meinte Eclipse mit einen nachgiebigen Lächeln, er konnte seinen kleinen süßern Lord nicht böse sein. So wie er nun vor ihm stand, mit den gleichen Sachen, wie am Morgen. Sein Verstand war also sowieso schon angeschlagen.

Außerdem ließ es ihm einen Stich durch das Herz jagen, wie der kleine vor ihm, mit hängenden Kopf und Tränen in den Aug- TRÄNEN????

"Meister, weinen sie etwa?", brach Eclipse heraus. Raenef zuckte zusammen: "Ich weiß ich darf das nicht, abe-" Sein Aber konnte er nicht fortsetzen, denn Eclipse nahm ihn in seine Arme.

Raenef war zu erst sehr überrascht, aber dann kuschelte er sich an die starken und

männlichen Schultern und heulte sich einmal kräftig au. Morgen war auch noch ein Tag um Dämonen Lord zu werden... Oder übermorgen... Oder nächste Woche... Eclipse Gedanken überschlugen sich, ein Dämonlord durfte nicht weinen... Ein Dämon seines Ranges, durfte ihn nicht trösten. Alles was hier passierte, war nicht erlaubt. Was waren sie etwa... Rebellen? Ok, schlechter Vergleich Dämonen = Rebellen, aber auch für die Dämonen gibt es Regeln, und die besagen, so in etwa: Sei Böse. Und weinen gehört bestimmt nicht zum Böse sein und Trösten schon gar nicht. Eclipse wollte sich von seinen Lord trennen, aber die Spuren der Tränen waren noch zu sehen und er hörte die leisen Schluchzer. Na ja... wenn er mal heute eine Ausnahme machen würde... Und Morgen... Und Übermorgen... Vielleicht auch nächste Woche....

~~~~~

Fertig... schon das 4 Kapi? Was mache ich, sollte ich nicht Mathe hausis machen? Na ja... es ist ja erst.... WAAÀSSSS schon so spät, sorry Leutz ich muss raus.  
cu shi  
bitte hinterlasst ein Kommi, \*freu mich dann immer riesig\*  
Thx an die Kommi schreiber von dem letzten kapi^.^

## Kapitel 5: Dunkelef

### Kapitel 4: Dunkelef

Die ersten Sonnenstrahlen fielen auf Raenefs Gesicht herab. Er blinzelte. War es schon wieder Morgen? Er drehte sich mit einem leichten Grummeln um. "Mmh..", er streifte etwas warmes. Raenef rückte näher und kuschelte sich an dieses warme Ding. Ob das Eclipse ist?, schoss es ihm durch den Kopf. Gerade als er tasten wollte hörte er eine leicht belustigte Stimme: "Meister, was machen sie da mit ihren Kopfkissen?" Der Angesprochene schreckte hoch und blickte den Störenfried verschlafen an. Er lächelte: "Tja, ich dachte eben du wärst es!" Eclipse schluckte, gerade als er sich wieder gefasst hatte, musste ihm dieser kleine, süße und, beim Teufel, mit was für einen Hauch von nichts schläft er denn?

Die Boxershorts hatte er ihm nicht gestern angezogen, als er in seinen Armen eingeschlafen war. Also wer dann?

"Meister, wann haben sie sich denn noch umgezogen?", fragte Eclipse mit trockener Stimme. Raenef schaute an sich hinunter und stellte fest, was er oder eher was er nicht trug. Er schnappte sich seine schwarze Bettdecke und wickelte sie sich um: "Es war so heiß in meinen anderen Sachen!"

Nun ja, was er jetzt an hatte machte jemanden anderen heiß, aber darüber schwieg dieser lieber. Stattdessen, fand er seine Freude daran Raenef zu beobachten, der versuchte die Bettdecke an seinen Körper zu klammern, denn diese rutschte immer wieder runter und ließ interessante Sachen erkennen.

Irgendwann wurde es Raenef zu bunt und er schaute Eclipse böse an: "Hau ab!" Geschockt darüber, dass Raenef sich gerade tatsächlich wie ein Dämonenlord verhalten hatte, verschwand er erst ein paar Minuten später.

Raenef duschte sich, um auf andere Gedanken zu kommen. Er hatte wirklich sein Kissen für Eclipse gehalten. Er war doch sogar auf die Idee gekommen, dass sie beide eine Nacht miteinander verbracht hatten. Und nun kommt noch das, am unverwunderlichsten ist: Er hoffte das es bald passieren würde! "Eclipse wird es mir aber nicht leicht machen", summt er, während das kalte Wasser auf ihn sprudelte.

Diesen Morgen wählte Raenef gewöhnliche Kleidung, um seinen Dämon ein klein wenig zu ärgern. Was er nicht wusste war, dass es sich dieser mehr ärgerte als er sich vorstellen konnte.

Warum heute so anderes angezogen?, fragte Eclipse sich enttäuscht. "Ich möchte dass sie ein paar Dämonen explodieren lassen!", meinte Eclipse säuerlich.

"Was???????", kam es geschockt vom Dämonenlord.

Das ist die Strafe für unangemessene Kleidung, dachte sich der ange"was?"te. "Sie müssen besser werden, ich spüre das bald Ritter vorbei kommen werden, um sie zu töten!", meinte er abweisend und ging eine paar schritte von Raenef weg. Mit einem Fingerschnippen ließ er schwache Dämonen erscheinen.

Raenef schaute seinen Lehrer bittend an, aber es gab kein zurück, er musste diese Dämonen töten. Ok, dachte er sich, wenn ich schon welcher töten muss, dann aber nur hässliche und die eklig sind!

Sein Blick fiel auf einen dicken Dämon, er war dunkelgrün und seine Augen waren komisch verdreht. Er schwang eine Keule um einen kleinen süßen, menschenähnlichen Dämon zu erschlagen. Der kleine versuchte sich zu verstecken. Mit einem fixierenden Blick, war der Dämon Geschichte und Raenef rannte auf den kleinen zu. "Ist dir etwas

passiert?", fragte er mit besorgter Stimme. Der kleine Dämon zog seine Augenbraue hoch. Erst jetzt erkannte Eclipse ihn als Dunkelelfen, komisch, er wirkt so menschenähnlich...

"Habt ihr Gefallen, an den Mischling gefunden?", fragte Eclipse leicht beleidigt, was aber nicht auffiel, denn er versteckte es in dem er überheblich lächelte.

Raenef nickte nur und musterte den Dämon genauer. Er hatte kurze schwarze Haare, die Dunkelelfartigen spitzen Ohren, stechend grüne Augen und seine Haut war dunkel gefärbt. Allgemein machte er den Eindruck eines starken Wesens.

Eclipse wurde es immer deutlicher das Raenef einen neuen Diener gefunden hat, er seufzte auf und sagte mit einem kleinen murren in der Stimme: "Wie ihr wünscht Meister..." Und schon war er verschwunden.

Raenef schaute irritiert auf, hatte er irgendetwas falsch gemacht?

~~~~~

Sorry, ich weiß ich hab gesagt es kommt sonntag raus... (jetzt ist es schon freitag ...)  
Aber ich hab ne entschuldigung! Mein compi ist futsch und ich musste mit nen neuen organisieren!

so, gut, ich hoffe euch hat das Kapi gefallen!

mmmm... mal schauen, ob ich noch die anderen chara's rein bringe^.^

cu shi

und thx für alle kommis

## Kapitel 6: Verloren?

### Kapitel 5: Verloren?

Nun waren Raenef und der Dunkelelf alleine. Der Dunkelelf schaute seinen Meister genauer an und ließ sich nicht davon stören, dass er spürte wie ein äußerst säuerlicher Dämon in von weiten beobachtete.

"Meister...", der Dunkelelf machte einen höflichen Knicks, "Darf ich mich vorstellen?" Wegen diese Höflichkeit, konnte Raenef nur nicken, das hätte er von den jungen, eigentlich recht eigensinnig aussehenden, Dunkelelf nicht erwartet.

"Ich heiße Alean!", sagte er und küsste doch nun tatsächlich die Hand seines Meisters. Raenef schaute irritiert Alean an und schluckte, als er in diese klaren grünen Augen blickte.

Am Rande, ein ziemlich angepisster Dämon, der gerade nach den Motto "Ich töte alles was mir in den Weg kommt" lebt, drohte zu explodieren. Was denkt sich diese Möchtegern Dunkelelf eigentlich???, dachte sich Eclipse. Am liebsten hätte er jetzt einen Dark Arrow auf das kleine "Elfchen" geschossen. Eclipse malte sich gerade aus, wie er wohl in kleine Einzelteile zerrissen würde, als er seine Aufmerksamkeit wieder auf das Geschehen vor ihm richtete.

"Meister, kann ich etwas für Sie tun?", fragte Alean mit einen schüchternen Lächeln, wobei Eclipse leichte Würganfälle bekam. Doch Raenef lächelte freundlich zurück und meinte: "Ich wollte heute eigentlich einkaufen gehen, doch da Eclipse weg ist, müsste ich das alleine machen. Willst du mich begleiten?"

Alean nickte mit liebevollen Lächeln: "Natürlich Meister!"

Eclipse hätte am liebsten jetzt seinen Kopf gegen die nächst beste Wand geschlagen, doch das macht man ja als Dämon nicht und außerdem war ihm die ganze Sache sowieso schon schmerzvoll genug. Er senkte seinen Blick und schaute gen Boden... Er hatte also verloren...

Aber plötzlich, ruckte Eclipse mit seinen Kopf wieder hoch. "Ich werde mich doch nicht von so einen zweitklassigen Dunkelelf besiegen lassen!", entfuhr es Eclipse mit funkelnden Augen.

Raenef und Alean, die beide nichts von den Wutausbruch Eclipses mitbekommen hatten, waren gerade dabei sich in die Stadt zu Teleportieren, also Eclipse neben ihnen auftauchte.

"Meister", Eclipse machte einen Knicks und als er sich wieder aufrichtete, ließ er seine Haare schwungvoll nach hinten gleiten, "ich wollte fragen, ob Sie noch Hilfe beim Einkaufen gebrauchen könnten. Schließlich will ich", er lächelte leicht, wodurch sein ganzes ernstes Gesicht einen sanften Eindruck bekam, "nicht das ihnen etwas zu stößt"

Raenef schloss die Augen und öffnete sie wieder...

Nein... doch kein Traum!

Alean erkannte die Situation sofort und ihn flackerte unheimliche Hitze hoch, seine

Wut zu kontrollieren fiel ihm ziemlich schwer, doch jetzt konnte er noch nicht seine Tarnung auffliegen lassen. Aber, was wollte dieser Dämon bloß? Er hatte sich doch gerade diesen Leckerbissen ausgesucht und nun wollte er ihn wieder wegschnappen? Nein, so geht das nicht, das hier war seins!

Alean funkelte Eclipse böse an und dieser wusste sofort bescheid!

Raenef hatte sich wieder gefangen und antwortete Eclipse endlich: "Gern, wollen wir dann los?"

Die beiden Kontrahenten nickten... Das kann ja ein schöner Einkaufstag werden...

~~~~~

Hi, sorry das es so lange gedauert hat. Ich habe ziemlich viel Shculstress in letzter zeit und komme kaum in i-net. Aber bald sind ja wieder ferien, da versuche ich öfters mal wieder etwas zu schreiben! \*knuddel\* danke für euren lieben kommis nur wegen diesen habe ich weiter geschrieben hab die story glatt vergessen wegen den ganzen stress ^^°

-> cu shi^^

## Kapitel 7: Einkäufe mit Hindernissen

So, weil es solange kein neues Kapi gab, dachte ich mal, ich werde einfach zwei hochladen direkt hintereinander^^

So als gaaaaanz großes sorry, weils solange gedauert hat, wenn ich einfach nicht weiter schreiben, dann nervt mich solange das ich es tue, das ist die beste Möglichkeit! ;)

Ok hier mit einem großen sorry, dass das letzte auch noch so kurz war, ein längeres und ich hoffe auch lustiges Kapi\*^\_^\*

### Kapitel 6: Einkäufe mit Hindernissen

Mit einem ~Plopp~ standen die drei auf der belebten Einkaufsstraße der Dämonenwelt. Überall waren kleine Geschäfte aneinander gedrängt und auf der Straße liefen einige finstere Gestalten herum. Raenefs Augen leuchteten auf und er sprang wie ein kleines Hündchen umher: "Wow, wie cool!! Kuck mal Eclipse diese Laden da! Da gibt es kleine Kuscheltierchen!"

Eclipse musste sich ein Lachen verkneifen, doch trotzdem schmunzelte er: "Meister... Das sind lebende Tiere!"

Raenef rannte zu den Laden hin und presste seine Nase gegen das Schaufenster: "Du hast recht, die bewegen sich!"

Alean konnte sich sein Lachen nicht mehr verkneifen und lachte hemmungslos los: "Sie sind so süß Meister!"

Raenef nahm seine Nase vom Schaufenster, auf den Fenster blieben seine Gesichtsabdrücke zurück, wodurch Eclipses Selbstbeherrschung stark gefordert wurde, denn diese sahen urkomisch aus. Eine Schweinchennase und zwei dicke Backen. Alean konnte sich endgültig nicht mehr halten und lachte noch lauter.

"Eclipse,...", jetzt zog doch Raenef tatsächlich einen Schmolmund, "ich will so ein Tierchen haben!"

Eclipse hätte seinen Meister am liebsten abgeknutscht so süß sah er aus, wenn er so einen Mund zog, er hätte ihn nach allem fragen können... nach "allem?". Eclipse hatte wohl gerade vergessen, dass Raenef auf eine Antwort wartete, denn seine Augen wurden träumerisch. Natürlich bemerkte der junge Dämonenlord dies nicht, aber dafür sein Dunkelelf, der dass mit äußersten Unwohlsein aufnahm.

"Eclipse, Biiiiiiiiiiiiittttöööööö", jetzt nahm er Eclipse am Arm und schaute ihn durch seine glas klaren Augen an. Nun wurde es Alean zu bunt: "Meister, ich kaufe Ihnen gerne eins!" Mit diesen Worten zog er Raenef von Eclipse weg, der den beiden einen bösen Blick zuwarf. Er hätte seinen Meister natürlich auch so ein Tierchen gekauft, obwohl er eh dafür verpflichtet wäre, denn Raenef gehörte das Geld.

Kurze Zeit später...

"Eclipse!!! Schau mal, was für ein süßes Tierchen ich habe!!", quietschte Raenef und grinste wie der glücklichste Men- äh Dämonenlord auf der Welt.

Eclipse schaute sich das Tierchen mit größtem Unmut an, denn es war ja ein Geschenk von diesen Dreikäsehoch. Doch, dann erblickte Eclipse das kleine Ding auf Raenef Schulter, große blaue Augen und ein weiches Kuschelfell, das ganz weiß war. Es sah

aus wie ein Küken, das gerade aus einer Waschmaschine kam. Eclipses Mundwinkel zuckten: "Meister, was ist das für ein Fellballen?"

"Ich habe es Ecli genannt! So wie du Eclipse! Ist das nicht süß?", nach diesen Worten schaute Eclipse nur Alean an und sah in diese vor Wut schäumenden Augen. Er grinste, obwohl er lieber eine Bemerkung gemacht hätte wie: "Ich fühle mich nicht geehrt, dass sie mich mit einen kleinen weißen Fellklumpen vergleichen", aber da er diese Gelegenheit ausnutzen wollte, nicht so wie die anderen, sagte er: "Ich fühle mich geehrt, Meister" Und wie vor gut 2 Stunden, küsste er Raenefs Hand und diesen lief ein Schauer über diesen Rücken. Denn Eclipse Lippen waren sehr weich und warm, ihm gefiel dieses Gefühl und hätte diese Lippen am liebsten für immer gespürt.

Die drei gingen weiter einkaufen, aber Alean wurde von Schritt zu Schritt schlecht gelaunter. Bis es ihm schließlich zu viel wurde, als Raenef sich an Eclipse hängte, als sie an eine Tigerunterhose vorbeikamen: "Eclipse, die würde dir sicherlich stehen!" Eclipse wurde nur rot und konnte nichts sagen.

"Man!! Ich fühle mich bei euch ja wie ein Außenseiter!", maulte er und eine Träne lief ihm über die Wangen, Raenef sah dies und ging sofort zu ihm, wischte ihm die Träne weg und sagte: "Tut uns leid, nicht wahr Eclipse?"

Eclipse murmelte etwas, was niemand verstand, aber sich nach: "Nicht wirklich" anhörte.

"Wie bitte Eclipse?", fragte Raenef und seine Agen wurde verschwommen, er war kurz vorm weinen, weil er sich schuldig fühlte. Eclipse gab sich einen Ruck: "Natürlich... Wir wollten Dich doch nie alleine lassen" Das Dich war so böse betont, dass Alean ihn gerne dafür eine Reingehaunen hätte, doch Raenef schien zufrieden und er strahlte Alean an. Der konnte nun nicht anders als sich freuen, denn so ein Strahlen bekam man nicht alle Tage zu Gesicht!

"Ok, dann können wir ja weiter! Willst du vielleicht auch so eine Tigerunterhose?"

"Wie meinen Sie? Was Auch??", fragte Eclipse geschockt.

"Na ja, ich dachte du wollest auch eine..", meinte Raenef und war wieder kurz vorm weinen, weil er schon wieder etwas falsch gemacht hatte. Eclipse schüttelte den Kopf, nein.. Er würde jetzt nicht in den Laden gehen und sich eine Unterhose kaufen, so viel Peinlichkeit konnte er nicht ertragen, seine letzte Würde brauchte er noch...

~~~~~

So^^, das wars dann^^ ich hoffe euch hats gefallen, wer eine Ens haben möchte wenn das nächste KApi draußen ist, der schreibtt ein mir ein Kommi drunter, cih will ja auch wissen obs euch noch gefällt =)

also, bis zum nächsten kapi \*knuddel\* dankö für einen lieben kommis^^

->shi^^

## Kapitel 8: Wer die Anweisungen nicht befolgt...

Huhu^^

da bin ich wiedaaaaa~

und hab ma wieder, nicht anders zu erwarten was? ein neues Kapi mitgebracht^^

naaaa und ich hoffe natürlich das es euch gefallen wird^^ danke für die Erinnerungen xD" sonst hätte ich es wieder vergessen ^^°

Also cih wünsche euch viel Spaß, beim nächsten Kapi:

### Kapitel 8: Wer die Anweisungen nicht befolgt...

~Plopp~

Kaum nach dem dieses "Plopp" verklungen war, sah man einen Dämonen mit schwarzen langen Haaren um eine Ecke verschwinden. Raenef fragte sich, was er wohl wieder angestellt hatte, dass sein... Ähm sein... ja was war Eclipse für ihn... sein Diener? Neee...

"Meister?", fragte Alean fröhlich mit kindähnlichem Lächeln auf dem Gesicht.

"Hmm?", gab Raenef halbherzig zurück und hing weiter dem Gedanken nach, was Eclipse eigentlich für ihn war.

Alean zog eine Augenbraue hoch und wand einen Trick an, den man wohl als Gedankenlesen bezeichnen würde. Tja, der kleine süße Dunkelelf ist nicht so unschuldig wie er aussieht... Aleans Laune verschlechterte sich in einer Sekunde um 100%. Am liebsten wäre er sofort zu Eclipse gegangen und hätte kurzen Prozess mit diesen "Tigerunterhosen tagenden Dämonen" gemacht. Aber leider war es noch nicht an der Zeit für ihn, so etwas zu tun.. Drum kümmerte er sich weiter darum, seinen privaten Zielen näher zu kommen:

"Meister... Mögen Sie mich denn nicht? Denn ich merke in Ihren Gedanken haust nur ein einziger Dämon... ich würde so gerne auch mal in Ihren Gedanken spuken!", mit diesen Worten küsste er Raenefs Stirn und verbeugte sich.

Raenef schaute ihn mit verträumtem Blick hinterher, er grübelte weiter, was war Alean eigentlich für ihn? Ein Diener ohne Zweifel... Aber wofür... brauchte er ihn eigentlich? Schlagartig wurde Raenef Tomatenähnlich rot und musste Schlucken, auf was für Ideen er kommt... also wirklich...

Währenddessen versuchte Eclipse seine neue erworbene Unterhose gaaaaaaanz tief und weit hinten im Schrank zu verstauen, doch weil er dabei etwas übertrieben hatte, war ihm seine gesamte Unterwäsche auf den Boden gefallen und er versuchte diese hastig einzuräumen wieder... Nicht aus zu denken wenn Raenef sehen würde, welche Unterwäsche er wirklich trug...

Gab es noch etwas Schlimmeres?

"Eclipse?", Aleans Stimme schallte in Eclipses Kopf noch 3 Stunden später wieder und er fluchte sich selbst für seine dummen Gedanken.

Eclipse nahm all seine Wäsche mit seinen Händen und schleuderte sie in den Schrank, versuchte danach den Schrank zu schließen, doch dies funktionierte nicht so richtig... Bei jeden anderen Dämonen oder Menschen wäre dies wohl jetzt aufgesprungen und eine Unterhose wäre auf dem seinen Gesicht gelandet, doch Eclipse war ja nicht dumm und wusste, zwar etwas zu spät, das es ja noch Dämonenkräfte hatte und verschloss die Schranktür mit einem Zauber.

"Ja?"

"Was hast Du da gerade gemacht?"

"Ich würde meinen, das sogar ein so niedriges Dämonisches Wesen wie Du weiß, dass ihm meine privat Angelegenheiten nichts angehen!"

"War das Unterwäsche?"

"Muss ich mich wirklich wiederholen oder soll ich dich gleich töten?"

"Hab ich wirklich die Wahl?"

"Nein."

Mit diesen Worten sah man Eclipses Wut richtig ausbrechen, seine Augen leuchteten dunkel auf und er formte mit seinen Händen seinen schwarzen Energieball.

Alean wurde sofort klar, dass er zu weit gegangen war... Entweder würde er den Ball abbekommen oder er müsste...

"ECLIPSE!!!!!!!!!!!!!!!! WAS MACHST DU DA????", schrie Raenef Eclipse an. Er war so wütend wie noch nie. Mit einer Handbewegung war Eclipses Energieball weg und Eclipse an die Wand geschleudert. Eclipse stand da, ziemlich atemlos und wusste, dass ihn nur eine harte Strafe erwarten würde... Und er war schon zu fertig um die Zweideutigkeit seiner Worte zu bemerken.

"Alean, Geh, lass uns allein!"

"Jawohl Meister", Alean verbeugte sich und ihm lief ein eiskalter Schauer über den Rücken, denn so hatte er seinen lieben naiven Lord noch nicht erlebt und hätte auch nicht gedacht das er zu so etwas fähig wäre.

Nach kurzer Zeit waren Eclipse und Raenef alleine, mit einer weiteren Handbewegung war Eclipse auf den Boden geworfen und lag dort ruhig und demütig.

Raenef Augen funkelten ihn böse an und sein Gesichtsausdruck hatte plötzlich nichts weiches mehr.

"Habe ich Dir nicht verboten diesen Diener anzugreifen?"

"Haben Sie Meister"

"Warum hast Du dich dann nicht daran gehalten, wie man es von seinen Diener erwarten sollte?"

Eclipse lag weiterhin da auf den Boden und atmete ruhig, fast schon gelassen... Er richtete sich nicht auf, aber trotzdem antwortete er mit sicherer Stimme: "Ich bitte um Verzeihung, Meister"

Raenef holte aus und mit einer Handbewegung aus ca. 5 Metern Entfernung von Eclipse traf er ihn mit einer Luftdruckwelle und schlug ihn hart gegen die Wand.

Raenef ging auf Eclipse langsam zu und sein Blick war in dessen Augen gerichtet, die leer und kalt Raenef anschauten.

Mit einen Schlag erwachte Raenef und alle seine Gesichtszüge wurden wieder weich:

"Eclispe... e-es tut mir leid, das wollte ich nicht!"

"Es war mein Fehler Meister", Eclipse verbeugte sich, nahm Raenefs Hand und küsste sie, seine Lippen waren wieder warm oder dieses Mal durchzuckte Raenef kein

schönes warmes Gefühl, sondern erspürte die Furcht, die von Eclipse ausging... Er spürte, dass sich Eclipse vor etwas fürchtete, obwohl dieser es nicht zeigte. Alean hatte alles von weiten beobachtet und was er gesehen hatte gefiel ihm rein gar nicht.

~~~~~

Naja, vielleicht habt ihr es ja schon bemerkt, Aleans Rolle wird immer zweifelhafter in dieser Story... Was hat der Junge eigentlich vor? naja werd ich euch schon noch verraten \*^\_^\*

Eclipse und Angst? kann man sich das vorstellen? Naja ich denke schon, denn .... in diesen Moment muss man sich mal in Eclipse hinein versetzen, ich denke nicht das er Angst vor Raenef hat sondern eher Angst davor ihn zu verlieren... Der Arme q.q" hab mit ihm gelitten während ich das Kapi geschrieben haben T\_T  
naja ich hoffe es hat euch gefaaaaaaallen^^  
schriebselt mir ein Kommi drunter, schließlich will ich ja net vergessen weiter zu schreiben (neee ist keine Drohung xD)  
cucu shi^^

achjaaaaaaaaaaaaaaa

und danke für euren voooooll lieben kommis haben mich voooooll gefreut^^

@Mitsuki6987: ja schreib dir eine ;) freut mich voll das dir die FF gefällt \*umknuddel\*

@Lestatdevampire: Strapse? loool werd ich noch umsetzen das schwöre ich dir \*gg\*  
\*auch knuddel\* XD

@marron\_chaaan: jaaa steh ihm bei>.< heute hat er wirklich deine hilfe gebraucht q.q"  
\*stellvertrendend für Eclipse dich knuddel\* =)

@-Sakura-chan-: hab lääääänger geschrieben dieses mal kuck >.< \*ganz ganz doll knuddel\* so als bestechung das das kapi länger wirkt xD~

@Miku13: wenn dir Eclipse schon ihm letzen Kapi leid getan hat... dann tut es mri leid für dieses Kapi q.q" ich versprech ihm in nächsten Kapi zu schonen? ok? \*ganz lüp knuddel\*

@cheza357: klaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaaar, deine kommi hat mich jetzt wieder an die FF erinnert xD" danköööö \*knuddel\*

@reitaism: hab dies ma länger geschrieben q.q kuck q.q \*ganz ganz lieb über den tishc kuckt\* stimmt doch oder? \*knuddel\* =)

CasanovaJ: Ens? klaro =) \*knuddel\*

## Kapitel 9: Der Puppenspieler...

Huhu Leute,

dieses mal hab ich es tatsächlich geschafft ohne das ihr euch beschweren müsst ein Kapi von ALLEINE on zu stellen \*stolz iss\*

buuhhaaahaaaa

xDDD

jah weekend nach vielen klausuren iss toll xD

najaaa und mein freund iss wech xD"" also tja xD mehr zeit xD weniger ranarok zocken mit ihm buuhhaaaha xDDD

ich bin ein bisschen aufgedreht liegt an der uhrzeit ignoriert das einfach xD

grad zu viel gezockt und mit zu vielen komischen leuten geredet^^ aber alle voll süß^^

irgendwie finde ich alles süß und wieder verquatsche ich mich hier xD als wenn ich nicht langsam mal zu bett gehen sollte und nicht so viel shice hier labbern xD

naja ich hoffe euch gefällt dieses Kapitel, hab mir ma wieder mehr mühe gegeben länger zu schreiben xD aber irgendwie kam kein sehr großes erfolg zu stande, aber immer hin xD

### Kapitel 9: Der Puppenspieler...

Raenef saß in seinem Zimmer und grübelte darüber nach, was er getan hatte. Im wurde schlecht bei den Gedanken wie er Eclipse gequält hatte... Das war doch nicht seine Art sonst war er doch auch lieb und nett und nicht so gemein... Was war nur geschehen. Alean? Sollte er wegen so einen kleinen Dunkelelfen sein selbst verlieren? "Meister?", Alean trat in das Zimmer und verbeugte sich.

"Was willst du?", herrschte Raenef ihn an, langsam verlor er wirklich die Hand über sich selbst, es schien ihn als wäre er nur noch ein Nervenbündel was gleich losgehen würde.

"Ich wollte Ihnen nur bescheid sagen, das Eclipse draußen sinnlos Diener ermordet...", sagte Alean in erfurcht erbietenden Ton. Seine Gedanken waren vollkommen daran geheftet nicht auch so bestraft von Raenef zu werden wie Eclipse, das Bild von den Augen seines Meisters ging ihm einfach nicht aus den Kopf...

"Bitte was?", Raenef schaute geschockt Alean an und rannte hinaus, um zu sehen dass er die Wahrheit gesagt hatte.

Einen Diener nach den anderen tötete Eclipse mit Dark Arrow... Aber wirklich einen Sinn darin war nicht zu erkennen, völlig in seinen Tun verwickelt merke Eclipse nicht einmal das Raenef sich zu ihm stellte.

"Eclipse, was tust du da?", fragte Raenef und in seinen Augen stand das Wasser, was ihnen einen eisblauen Glanz verlieh.

Eclipse hörte schlagartig auf und schien wieder zu erwachen. "Ich..", Eclipse fasste sich an den Kopf, "ich weiß nich Meister...Ich schien eben nicht, meiner Selbst zu sein"

Alean stand hinter ihnen, wodurch die beiden nicht Alean grinsen auf den Gesicht

erkennen konnten.

"Nicht deiner Selbst? Und deswegen tötest du meine Diener?", fragte Raenef, der schon wieder ein Kribbeln in sich spürte, was ihn sehr beunruhigt.

Eclipses Blick wurde kalt und er verbeugte sich: "Ich bitte um Verzeihung Meister"

Raenef wurde nun schlagartig klar was ihn störte, Eclipse war nicht mehr so... so, na ja wie sagt man... auf jeden Fall war er nun abweisender und kalt zu ihm.

"Eclipse, warum auf einmal zu kalt zu mir..."

Eclipse erhob sich von seiner Verbeugung und lächelte gefühllos: "Ich bin ihr Diener Meister..."

"NEIN!", schrie Raenef: "Du... du bist mehr für mich!"

Eclipses Blick wurde auf einmal wieder wärmer und er küsste die Hand seines Meisters: "Ich... muss mich wieder entschuldigen Meister"

"Eclipse... tu mir einen Gefallen, nenn mich bitte Raenef, bitte"

"Alles was sie wünschen Raenef"; mit einen verschmitzen Grinsen ließ er die Hand seiner Gegenüber los und ging an Alean vorbei und murmelte ihm zu: "Puppenspieler, sind meine Spezialität..."

Alean schluckte... er wurde also enttarnt, na ja... dann musste diese schwarz haarige eben verschwinden.

Alean bewegte seine Hände und murmelte in einer unbekanntem Sprache eine Formel, ein roter Lichtblitz schoss auf Raenef zu, diese fiel sofort um...

Alean grinste böse und siegesgewiss:

"Mal sehen, wie du gegen deinen eigentem Herrn ankommen möchtest Eclipse"

Eclipse saß in diesen Moment in seinem Zimmer und ihm durchzuckte ein unangenehmes Gefühl, er wusste sofort, Alean hatte also begonnen die Fäden weiter zu ziehen.

Er rannte hinaus und wollte sich davon überzeugen das er richtig geraten hatte, doch weder Alean noch Raenef waren draußen zu sehen. Eclipse forschte in sich hinein und stellte fest, das hier auf den Schloss keiner der beiden war.

Sollte er nun wieder, die ganze Welt nach den beiden absuchen... oder einer gewissen Wahrsagerin einen Besuch abstatten. Eclipse verzog sein Gesicht... Das würde schrecklich werden.

"Oh Eclipse... Schön Dich wieder zu sehen, du hast dich kaum verändert, dein Körper immer noch gleich jung und kraftvoll", mit einen gewissen und sehr eindeutigen Grinsen begrüßte die Wahrsagerin Eclipse.

Eclipse wäre nach diese Begrüßung am liebsten sofort wieder hinaus gerannt, aber er wusste, das musste er überstehen und deswegen setzte er sich ihr gegenüber.

"Ich denke Du weißt warum ich hier bin?"

"Warum immer so kalt mein Lieber? Ich kenne eine Möglichkeit wie ich dich aufwärmen kann", damit lächelte sie Eclipse an und fuhr mit ihren Fingern über seine Handfläche.

"Willst Du nun Handlesen veranstalten und mir mitteilen, dass ich der geilste Dämon in der ganzen Unterwelt bin, oder sagst Du mir jetzt endlich wo ich meinen meister finde?"

"Ach Eclipse... wenn Du doch nicht dich so für deinen Meister interessieren würdest, die Frauenwelt würde sich darüber sehr freuen!"

"Nein, ich denke eher Du würdest dich darüber freuen..."

"Oh ja ich auch Eclipse, ich auch!", grinste sie und bewegte dann ihre Finger weiter hoch zu Eclipses Handgelenk.

"Mein Puls geht nicht ungewöhnlich schnell, wie Du vielleicht feststellen wirst"  
"Nein, doch nicht wegen mir, aber wenn ich Dir erzählen werde wo dein Meister ist, will ich spüren wie ein Puls anfängt zu rasen!"  
Eclipse entzog ihr seine Hand und schaute sie wütend an: "Sag mir wo er ist!"  
Sie lächelte ihn an und schüttelte den Kopf: "Gib mir eine Hand!"  
Eclipse knirschte mit den Zähnen, das war also die Bedingung die Alte musste sich daran aufgeilen Eclipses Gefühle am Puls zu erkennen... Na ja immer noch besser, als manch andere Sachen die sie hätte erlangen können.  
Eclipse gab ihr seine Hand wieder.  
Sanft schreichelte sie sie und lächelte wissend als sie Eclipses bösen Blick sah: "Er ist, da wo alle Dunkel elfen hingehen, wenn die Nacht der Puppenspieler kommt..."  
Eclipses Puls raste so schnell, dass sie kaum mitzählen konnte, doch auch in den Moment als sie zu ende gesprochen hatte, war Eclipse schon davon, er wusste es könnte jeden Moment zu spät sein und Raenef würde als Puppe für die ganzen Dunkel elfen enden... Und er wollte gar nicht wissen, was Dunkel elfen mit ihren Puppen machen... Eclipses Schritte wurden schneller...

~~~~~

soooooo das wars xD  
ich hoffe ihr hasst Alean nun nicht noch mehr xD irgendwie hab ich ihn als meinen eigenen erfundenen Char voll ins Herz geschlossen und ihr mögt ihn alle nich xD"  
naja er iss halt irgendwie der störenfried in der ganzen sache was xD  
Joah dann mal THX an alle für euren lieben kommis und:

@Miku13:jaja der arme eclipse ... aber die abkürzung hab ich noch nicht gehört oO kann ich das ma verwenden? XD

@Mitsuki6987: ich weiß irgendwie geh ich immer auf den armen Eclipse in diesen Kapi schon wieder, bitte verzeih mir ><

@reitaism: ich glaub alean magste nach diesen kapi noch weniger was? XD und die länge dies ma besser? >< ich versuchs wirklich T\_T

@-Sakura-chan-: du auch noch XD alle fangen mit armer Eclipse an xDach ja die Unetrhosen ich werd drauf zurückkommen ok? ;-)

@cheza357: hmmm... naja ich find scho das Eclipse angst haben kann^^ man muss bedanken er hat ja nicht angst vor Raenef in diesen Moment sondern eher davor seinen kleinen süßen gutgläubigen Freund zu verlieren ^^ also geht shco durch xD hoff ich xD"

@marron\_chaaan: hehe ^^" sorrü aber ich glaub ich hab alean bei diesen kapi noch mehr bei dir schlecht gemacht was? ^^" sooorü^^\*reknuddel^^

sooooo dann mahc ich ma mich jetzt ins bettchen^^ xD  
cucu shi~  
(wer benachrichtung will, kommi schreibsel xD)<---bestechung xD